

C-178327

Theater der Jugend

Gesamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herferich

Deutsches Volkstheater

Samstag, 21. MÄRZ 1936

Medea

Schauspiel in 5 Aufzügen von Franz Grillparzer.

Inszenierung: Schulz-Breiden

Bühnenbilder: Max Frey

Kreon, König von Korinth	Franz Schafheitlin
Kreusa, seine Tochter	Bilma Degischer
Jason	Ludwig Donath
Medea	Margrit Weiler
Gora, Medeens Amme	Frida Richard
Ein Herold der Amphikthyonen	Theodor Grieg
Ein Landmann	Josef Hübner
Medeens Kinder	H. Schwinner
Eine Sklavin	Paula Zitny

Pause nach dem 3. Akt.

Beginn 4 Uhr.

Ende 1/2 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

C 118324

Theater der Jugend

Gesamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Samstag, 24. Oktober 1936

„Der Traum ein Leben“

Dramatisches Märchen in 4 Aufzügen von Franz Grillparzer.

Regie: Walter Firner.

Massud, ein reicher Landmann	}	Josef Rehberger
Der König von Samarkand		
Mirza, seine Tochter	}	Dinorah Preß
Gülzare		
Kustan, sein Neffe		Herbert Berghof
Zanga, Negerflave		Karl Ryser
Der alte Kaleb		Karl Straup
Karkhan		Ludwig Asken
Der Mann vom Felsen		Theodor Grieb
Ein altes Weib		Maria Borell
Ein königlicher Kämmerer		Walter v. Barndal

Pause nach dem 2. Aufzug.

Beginn 4 Uhr.

Ende nach 6 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Besamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herferich

Deutsches Volkstheater

Samstag, 12. Dezember 1936

Der Alpenkönig und der Menschenfeind

Romantisch-komisches Märchen in drei Aufzügen (7 Bildern) von
Ferdinand Raimund.

Musik von Wenzel Müller.

Spielleitung: Kurt von Lessen Musikalische Leitung: Karl Hieß

Astralagus, der Alpenkönig	Theodor Grieg
Linarius)	
Apanor) Alpengeister	Hermann Brig
Rappelkopf, ein reicher Gutsbesitzer	Kurt von Lessen
Sophie, seine Frau	Rosa Fasser
Malchen, seine Tochter dritter Ehe	Erika Herbert
Silberkern, Sophiens Bruder, Kaufmann	Richard Rieß
August Dorn, ein junger Maler	Tonio Riedl
Lieschen, Malchens Kammermädchen	Hilde Herbert
Habakuk, Bedienter bei Rappelkopf	Karl Ehmann
Sebastian, Kutscher " "	Karl Skraup
Sabina, Köchin " "	Else Förny
Christian Blühwurm, ein Kohlenbrenner	Walter Winkler
Marthe, sein Weib	Emilie Biesrau
Salchen)	
Hänschen)	Dora Seifert
Christoph) ihre Kinder	Al. Baß
Andres)	Al. Randler
Franzl	Al. Schwinner
Christians Großmutter	Franz Böheim
Viktorinens)	Lisl Schwarz
Walpurgas) Gestalt, Rappelkopfs verstorbene	Margarethe Raming
Emerentias) Weiber	Bilma Degischer
	Maria Borell

Die Handlung geht auf Rappelkopfs Gut und in dessen Nähe vor sich.
Nach dem 2. Aufzug eine größere Pause.

Beginn 4 Uhr.

Ende $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Besamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herferich

DEUTSCHES VOLKSTHEATER

Samstag, 15. Februar 1936

Unentschuldigte Stunde

Lustspiel in fünf Bildern von **Stefan Bekéffi** u. **Adorján Stella**.

Inszenierung: Eugen Schulz-Breiden

Bühnenbilder: Max Frey

Dr. Karl Haerdtl, Arzt, Universitätsprofessor	Franz Schafheitlin
Wilhelm Jaeger	Karl Schmann
Frau Jaeger	Elisabeth Markus
Lilli, ihre Tochter	Lisl Kinast
Trude Pospischil	Jane Tilden
Richard Haerdtl, Rechtsanwalt	Josef Rehberger
Lona, dessen Frau	Annemarie Hegner
Professor Rutschera, der ehemalige Klassenvorstand	Richard Kieß
Professor Wagner, der neue Klassenvorstand	Theodor Grieg
Dr. Rosa Steinkellner, Direktorin d. Mädchengymnasiums	Frida Richard
Dr. Franziska Wurm, Professorin	Hedwig Schlichter
Kaffa	Paula Zitny
Vogel	Josefine Rudiger
Hans Olbrich, Universitätshörer	Alex Trojan
Nesi	Else Förny
Dr. Anna Simmler	Mimi Schwarz
Paula Ernst, Sportlehrerin	Fritzi Eckener
Huber, Schuldiener	Josef Hübner

Technische Einrichtung: Franz Unger.

Eine größere Pause nach dem dritten Bild.

Beginn 4 Uhr.

Ende $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Gesamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Samstag, 14. MÄRZ 1936

Wasser für Canitoga

Sensationsstück in 3 Akten von Georg Turner.

Inszenierung: Wilhelm Chmelnißky

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Sir Seymour Ormond, Gouverneur	Kurt Lessen
Savage, Direktor einer Baufirma	Josef Rehberger
Gilbert TraFord, Chef-Ingenieur	Peter Widmann
Winnifred Gardener	Bilma Degischer
Oliver	Attila Hörbiger
Ingram, Bauführer	Karl Nyser
Howlett, erster Werkmeister	Karl Chmann
Dyke, zweiter Werkmeister	Walter Winkler
Dorothy Westbrook	Margrit Weiler
Belloc, Journalist	Theodor Grieg
Blackwood, Polizeiinspektor	Hans Behal
Morrison, Maschinenmeister	Josef Hübner
Travis } Arbeiter	Martin Berliner
Parker }	Walter Hagemann
Smith }	Karl Baumgartner

Technische Einrichtung: Franz Unger.

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause.

Beginn 4 Uhr.

Ende $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Besamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Serterich

Deutsches Volkstheater

Mittwoch, 18. MÄRZ 1936

Medea

Schauspiel in 5 Aufzügen von Franz Grillparzer.

Inszenierung: Schulz-Breiden

Bühnenbilder: Max Frey

Kreon, König von Korinth	Franz Schafheitlin
Kreusa, seine Tochter	Bilma Degischer
Jason	Ludwig Donath
Medea	Margrit Weiler
Gora, Medeens Amme	Frida Richard
Ein Herold der Amphikthyonen	Theodor Grieg
Ein Landmann	Josef Hübner
Medeens Kinder	H. Schwinner
Eine Sklavin	H. Rendlner
	Paula Zitny

Pause nach dem 3. Akt.

Beginn 4 Uhr.

Ende $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Besamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger

Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Samstag, 21. MÄRZ 1936

Medea

Schauspiel in 5 Aufzügen von Franz Grillparzer.

Inszenierung: Schulz-Breiden

Bühnenbilder: Max Frey

Kreon, König von Korinth	Franz Schafheitlin
Kreusa, seine Tochter	Bilma Degischer
Jason	Ludwig Donath
Medea	Margrit Weiler
Gora, Medeens Amme	Frida Richard
Ein Herold der Amphiktyonen	Theodor Grieg
Ein Landmann	Josef Hübner
Medeens Kinder	H. Schwinner
Eine Sklavin	H. Rendler
	Paula Zitny

Pause nach dem 3. Akt.

Beginn 4 Uhr.

Ende $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Gesamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Mittwoch, 22. April 1936

„Das verlorene Herz“

Märchenspiel in 5 Bildern von Franz Karl Ginzken.

Frei nach dem norwegischen Spiel von Barbra Ring.

Regie: Richard Rieß

Bühnenbilder: Max Fren

Musikalische Leitung: Karl Hieß

Tänze: Ballettschule Ilka Jezulak

Der junge König	Luigi Geiger
Der Minister	Karl Kyser
Der Kammerherr	Josef Rehberger
Hauslehrer des Königs	Theodor Brieg
Kammerdiener	Konrad Stieber
Friseur	Ludwig Blaha
Koch	Walter Winkler
Küchenjunge	Edi Loibner
Hans der Gärtner	Josef Hübner
Ein Invalide	Arno Klein
Schön Sigrid	Bertrud Ramlo
Prinzessin von Diamantina	Dora Seifert
Türhüter der Prinzessin	Oskar Wegroßtek
Reisemarschall der Prinzessin	Walter Schwarz
Miaulinde Seidenhaar	Paula Zitny
Der Meister der Herzenswerkstatt	Karl Ehmam
Erster Geselle	Konrad Stieber
Zweiter Geselle	Eugen Grünau
Lehrling	Heinz Tauber
Spielansager	Karl Ehmam
Herzensdieb	Alex Trojan

Kazen.

Pause nach dem 3. Bild.

Beginn 4 Uhr.

Ende $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Gesamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Samstag, 25. April 1936

„Das verlorene Herz“

Märchenspiel in 5 Bildern von Franz Karl Ginzken.

Frei nach dem norwegischen Spiel von Barbra Ring.

Regie: Richard Rieß

Bühnenbilder: Max Fren

Musikalische Leitung: Karl Hieß

Tänze: Ballettschule Ilka Jezulak

Der junge König	Luigi Geiger
Der Minister	Karl Kyler
Der Kammerherr	Josef Rehberger
Hauslehrer des Königs	Theodor Grieg
Kammerdiener	Konrad Stieber
Friseur	Ludwig Blaha
Koch	Walter Winkler
Küchenjunge	Edi Loibner
Hans der Gärtner	Josef Hübner
Ein Invalide	Arno Klein
Schön Sigrid	Bertrud Ramlo
Prinzessin von Diamantina	Dora Seifert
Türhüter der Prinzessin	Oskar Wegrostek
Reisemarschall der Prinzessin	Walter Schwarz
Miaulinde Seidenhaar	Paula Zitny
Der Meister der Herzenswerkstatt	Karl Ehmann
Erster Geselle	Konrad Stieber
Zweiter Geselle	Eugen Grünau
Lehrling	Heinz Tauber
Spielansager	Karl Ehmann
Herzensdieb	Alex Trojan

Katzen.

Pause nach dem 3. Bild.

Beginn 4 Uhr.

Ende $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Gesamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herferich

Deutsches Volkstheater

Mittwoch, 21. Oktober 1936

„Hamlet“

Schauspiel in 5 Akten (16 Bildern) von **W. Shakespeare.**

Neu bearbeitet von Richard Flatter.

Inszenierung: Rolf Jahn

Bühnenbilder: Ludwig Haas

Claudius, König von Dänemark	Hans Hinrich
Gertrud, die Königin, Hamlets Mutter	Maria Fein
Hamlet, ihr Sohn, Neffe des Königs	Hans Jaray
Polonius, Kammerherr	Otto Wallburg
Ophelia, seine Tochter	Wilma Degischer
Laertes, sein Sohn	Norbert Schiller
Voltimeand	Richard Nief
Horatio, Hamlets Freund	Heinrich Schnizler
Cornelius	Franz Tamele
Rosenkranz) Hofleute	Hanns Unterkircher
Guildestern)	Egon v. Jordan
Osrick	Josef Rehberger
Fortinbras, Prinz von Norwegen	Benno Smytt
Der Geist von Hamlets Vater	Karl Ryser
Ein Priester	Fritz Horn
Marzellus, Offizier	Theodor Grieg
Bernardo,	Ludwig Usken
Franzisco, ein Soldat	Fritz Heinisch
1. Schauspieler	Paul Lange
Schauspielerin	Maria West
2. Schauspielerin (Prolog)	Mia Lange
Lucianus	Mihai Popescu
1. Totengräber	Karl Straup
2. Totengräber	Franz Böheim
Bote	Hans Stahl

Nach dem 11. Bild: Große Pause.

Beginn 4 Uhr.

Ende 1/2 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Besamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Samstag, 24. Oktober 1936

„Der Traum ein Leben“

Dramatisches Märchen in 4 Aufzügen von Franz Grillparzer.

Regie: Walter Firner.

Massud, ein reicher Landmann	}	Josef Rehberger
Der König von Samarkand		
Mirza, seine Tochter	}	Dinorah Preß
Gülzare		
Rustan, sein Neffe		Herbert Berghof
Zanga, Negerklave		Karl Kyser
Der alte Kaleb		Karl Kraup
Karkhan		Ludwig Asken
Der Mann vom Felsen		Theodor Grieg
Ein altes Weib		Maria Borell
Ein königlicher Kämmerer		Walter v. Barndal

Pause nach dem 2. Aufzug.

Beginn 4 Uhr.

Ende nach 6 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Besamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Mittwoch, 28. Oktober 1936

„Der Traum ein Leben“

Dramatisches Märchen in 4 Aufzügen von Franz Grillparzer.

Regie: Walter Firner.

Massud, ein reicher Landmann	}	Josef Rehberger
Der König von Samarkand		
Mirza, seine Tochter	}	Dinorah Preß
Gülzare		
Kustan, sein Nefte		Herbert Berghof
Zanga, Negerklave		Karl Kyser
Der alte Kaleb		Karl Straup
Karkhan		Ludwig Asken
Der Mann vom Felsen		Theodor Grieg
Ein altes Weib		Maria Borell
Ein königlicher Kämmerer		Walter v. Barndal

Pause nach dem 2. Aufzug.

Beginn 4 Uhr.

Ende nach 6 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Gesamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger

Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Samstag, 31. Oktober 1936

„Der Traum ein Leben“

Dramatisches Märchen in 4 Aufzügen von Franz Grillparzer.

Regie: Walter Firner.

Massud, ein reicher Landmann	}	Josef Rehberger
Der König von Samarkand		
Mirza, seine Tochter	}	Dinorah Preß
Gülzare		
Mustan, sein Nefte		Herbert Berghof
Zanga, Negerklave		Karl Ryser
Der alte Kaleb		Karl Skraup
Karkhan		Ludwig Asken
Der Mann vom Felsen		Theodor Grieg
Ein altes Weib		Maria Borell
Ein königlicher Kämmerer		Walter v. Barndal

Pause nach dem 2. Aufzug.

Beginn 4 Uhr.

Ende nach 6 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Gesamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Mittwoch, 4. November 1936

„Der Traum ein Leben“

Dramatisches Märchen in 4 Aufzügen von Franz Grillparzer.

Regie: Walter Firner.

Massud, ein reicher Landmann	}	Josef Rehberger
Der König von Samarkand		
Mirza, seine Tochter	}	Dinorah Preß
Gülzare		
Kustan, sein Neffe		Herbert Berghof
Zanga, Negerklave		Karl Kyser
Der alte Kaleb		Karl Skraup
Karkhan		Ludwig Asken
Der Mann vom Felsen		Theodor Grieg
Ein altes Weib		Maria Borell
Ein königlicher Kämmerer		Walter v. Barndal

Pause nach dem 2. Aufzug.

Beginn 4 Uhr.

Ende nach 6 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Besamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Samstag, 7. November 1936

„Hamlet“

Schauspiel in 5 Akten (16 Bildern) von W. Shakespeare.

Neu bearbeitet von Richard Flatter.

Inszenierung: Rolf Zahn

Bühnenbilder: Ludwig Haas

Claudius, König von Dänemark	Hans Hinrich
Gertrud, die Königin, Hamlets Mutter	Maria Fein
Hamlet, ihr Sohn, Neffe des Königs	Hans Jaray
Polonius, Kammerherr	Otto Wallburg
Ophelia, seine Tochter	Bilma Degischer
Laertes, sein Sohn	Norbert Schiller
Voltimeand	Richard Rief
Horatio, Hamlets Freund	Heinrich Schnitzler
Cornelius	Franz Tamele
Rosenkranz) Guildenstern) Hofleute	Hanns Unterkircher
Osric	Egon v. Jordan
Fortinbras, Prinz von Norwegen	Josef Rehberger
Der Geist von Hamlets Vater	Benno Smytt
Ein Priester	Karl Kyser
Marzellus, Offizier	Fritz Horn
Bernardo,	Theodor Grieg
Franzisco, ein Soldat	Ludwig Asten
1. Schauspieler	Fritz Heinisch
Schauspielerin	Paul Lange
2. Schauspielerin (Prolog)	Maria West
Lucianus	Mia Lange
1. Totengräber	Mihai Popescu
2. Totengräber	Karl Straup
Bote	Franz Böhlein
	Hans Stahl

Nach dem 11. Bild: Große Pause.

Beginn 4 Uhr.

Ende nach 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Gesamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Samstag, 14. November 1936

„Der Traum ein Leben“

Dramatisches Märchen in 4 Aufzügen von Franz Grillparzer.

Regie: Walter Firner.

Massud, ein reicher Landmann	} Josef Rehberger
Der König von Samarkand	} Dinorah Preß
Mirza, seine Tochter	} Dinorah Preß
Gülzare	} Dinorah Preß
Kustan, sein Neffe	Herbert Berghof
Zanga, Negersklave	Karl Kyser
Der alte Kaleb	Karl Skraup
Karkhan	Ludwig Asten
Der Mann vom Felsen	Theodor Grieg
Ein altes Weib	Maria Borell
Ein königlicher Kämmerer	Walter v. Barndal

Pause nach dem 2. Aufzug.

Beginn 4 Uhr.

Ende nach 6 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Gesamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Samstag, 21. November 1936

Unentschuldigte Stunde

Lustspiel in fünf Bildern von **Stefan Bekéffy** und **Adorján Stella**.

Inszenierung: Eugen-Schulz-Breiden

Bühnenbilder: Max Frey

Dr. Karl Haerdtl, Arzt, Universitätsprofessor	Egon v. Jordan
Wilhelm Jaeger	Karl Ehmann
Frau Jaeger	Elisabeth Markus
Lilli, ihre Tochter	Gusti Huber
Trude Pospischil	Hilde Herbert
Richard Haerdtl, Rechtsanwalt	Josef Rehberger
Lona, dessen Frau	Annemarie Hegner
Prof. Kutschera, der ehemalige Klassenvorstand	Richard Kieß
Prof. Wagner, der neue Klassenvorstand	Theodor Grieb
Dr. Rosa Steinkellner, Direktorin des Mädchenschulhauses	Marie Waldner
Dr. Franziska Wurm, Professorin	Fritzi Eckener
Raffa	Margarete Raming
Vogel	Josefine Rudiger
Hans Olbrich, Universitätsgehöriger	Hermann Brig
Kesi	Else Förty
Dr. Anna Simmler	Mimi Schwarz
Paula Ernst, Sportlehrerin	Maria Borell
Huber, Schuldiener	Alfred Solm

Technische Einrichtung: Franz Unger.

Beginn 4 Uhr.

Ende nach 6 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Gesamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger — Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Mittwoch, 25. November 1936

Der Alpenkönig und der Menschenfeind

Romantisch-komisches Märchen in drei Aufzügen (7 Bildern) von
Ferdinand Raimund.

Musik von Wenzel Müller.

Mit einem Vorspruch von Rudolf Henz, gesprochen von
Hofrat Franz Herterich.

Spielleitung: Kurt von Lessen Musikalische Leitung: Karl Hieß

Altralagus, der Alpenkönig	.....	Theodor Brieg
Linarius)		
Alpanor)	Alpengeist	Hermann Brig
Rappelkopf, ein reicher Gutsbesitzer	.....	Kurt von Lessen
Sophie, seine Frau	.....	Rosa Jasser
Malchen, seine Tochter dritter Ehe	.....	Erika Herbert
Silberkern, Sophiens Bruder, Kaufmann	.....	Richard Rieß
August Dorn, ein junger Maler	.....	Tonio Riedl
Lieschen, Malchens Kammermädchen	.....	Hilde Herbert
Habakuk, Bedienter bei Rappelkopf	.....	Karl Ehmann
Sebastian, Kutscher	" "	Karl Skraup
Sabina, Köchin	" "	Else Jörn
Christian Blühwurm, ein Kohlenbrenner	.....	Walter Winkler
Marthe, sein Weib	.....	Emilie Biesrau
Salchen)		Dora Seifert
Hänschen)		Kl. Baj
Christoph)	ihre Kinder	Kl. Rendler
Andres)		Kl. Schwinner
Franzl	.....	Franz Böheim
Christians Großmutter	.....	Lisl Schwarz
Viktorinens)		Margarethe Raming
Walpurgas)	Bestalt, Rappelkopfs verstorbene	Bilma Degischer
Emerentias)	Weiber	Maria Borell

Die Handlung geht auf Rappelkopfs Gut und in dessen Nähe vor sich.
Nach dem 2. Aufzug eine größere Pause.

Beginn 4 Uhr.

Ende 1/2 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Gesamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Samstag, 28. November 1936

Der Alpenkönig und der Menschenfeind

Romantisch-komisches Märchen in drei Aufzügen (7 Bildern) von
Ferdinand Raimund.

Musik von Wenzel Müller.

Spielleitung: Kurt von Lessen Musikalische Leitung: Karl Hieß

Astralagus, der Alpenkönig	.....	Theodor Brieg
Linarius )	) Alpengeist	..... Hermann Brig
Alpanor)		
Rappelkopf, ein reicher Gutsbesitzer	.....	Kurt von Lessen
Sophie, seine Frau	.....	Rosa Fasser
Malchen, seine Tochter dritter Ehe	.....	Erika Herbert
Silberkern, Sophiens Bruder, Kaufmann	.....	Richard Rieß
August Dorn, ein junger Maler	.....	Tonio Riedl
Lieschen, Malchens Kammermädchen	.....	Hilde Herbert
Habakuk, Bedienter bei Rappelkopf	.....	Karl Ehmann
Sebastian, Kutscher	.....	Karl Skraup
Sabina, Köchin	.....	Else Jörn
Christian Blühwurm, ein Kohlenbrenner	.....	Walter Winkler
Marthe, sein Weib	.....	Emilie Giesrau
Salchen )	) ihre Kinder	..... Dora Seifert
Hänschen)		
Christoph )	) ihre Kinder	..... Al. Baß
Andres)		
Franzl	.....	Al. Rendler
Christians Großmutter	.....	Al. Schwinner
Viktorinens)	) Bestalt, Rappelkopfs verstorbene Weiber	..... Franz Böhmeim
Walpurgas)		
Emerentias)		
		..... Lisl Schwarz
		..... Margarethe Raming
		..... Wilma Degischer
		..... Maria Borell

Die Handlung geht auf Rappelkopfs Gut und in dessen Nähe vor sich.
Nach dem 2. Aufzug eine größere Pause.

Beginn 4 Uhr.

Ende 1/2 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Gesamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Mittwoch, 2. Dezember 1936

Der Alpenkönig und der Menschenfeind

Romantisch-komisches Märchen in drei Aufzügen (7 Bildern) von
Ferdinand Raimund.

Musik von Wenzel Müller.

Spielleitung: Kurt von Leszen Musikalische Leitung: Karl Hieß

Astralagus, der Alpenkönig	Theodor Grieg
Linarius)	
Alpanor) Alpengeist	Hermann Briz
Rappelkopf, ein reicher Gutsbesitzer	Kurt von Leszen
Sophie, seine Frau	Rosa Jasser
Malchen, seine Tochter dritter Ehe	Erika Herbert
Silberkern, Sophiens Bruder, Kaufmann	Richard Rieß
August Dorn, ein junger Maler	Tonio Riedl
Lieschen, Malchens Kammermädchen	Hilde Herbert
Habakuk, Bedienter bei Rappelkopf	Karl Ehmann
Sebastian, Kutscher	Karl Skraup
Sabina, Köchin	Else Förny
Christian Blühwurm, ein Kohlenbrenner	Walter Winkler
Marthe, sein Weib	Emilie Giesrau
Salchen)	
Hänschen) ihre Kinder	Dora Seifert
Christoph)	
Andres)	Kl. Baß
Franzl	Kl. Rendler
Christians Großmutter	Kl. Schwinner
Viktorinens)	Franz Böheim
Walpurgas) Gestalt, Rappelkopfs verstorbene	Lisl Schwarz
Emerentias) Weiber	Margarethe Raming
	Bilma Degischer
	Maria Borell

Die Handlung geht auf Rappelkopfs Gut und in dessen Nähe vor sich.
Nach dem 2. Aufzug eine größere Pause.

Beginn 4 Uhr.

Ende 1/2 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Gesamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Samstag, 5. Dezember 1936

Der Alpenkönig und der Menschenfeind

Romantisch-komisches Märchen in drei Aufzügen (7 Bildern) von
Ferdinand Raimund.

Musik von Wenzel Müller.

Spielleitung: Kurt von Lessen Musikalische Leitung: Karl Hieß

Astralagus, der Alpenkönig	Theodor Brieg
Linarius)	
Alpanor) Alpengeist	Hermann Briz
Rappelkopf, ein reicher Gutsbesitzer	Kurt von Lessen
Sophie, seine Frau	Rosa Jasser
Malchen, seine Tochter dritter Ehe	Erika Herbert
Silberkern, Sophiens Bruder, Kaufmann	Richard Rieß
August Dorn, ein junger Maler	Tonio Kiedl
Lieschen, Malchens Kammermädchen	Hilde Herbert
Habakuk, Bedienter bei Rappelkopf	Karl Ehmann
Sebastian, Kutscher " "	Karl Skraup
Sabina, Köchin " "	Else Förny
Christian Blühwurm, ein Kohlenbrenner	Walter Winkler
Marthe, sein Weib	Emilie Giesrau
Salchen)	Dora Seifert
Hänschen)	Kl. Baß
Christoph) ihre Kinder	Kl. Randler
Andres)	Kl. Schwinner
Franzl	Franz Böheim
Christians Großmutter	Lisl Schwarz
Viktorinens)	Margarethe Raming
Walpurgas) Gestalt, Rappelkopfs verstorbene	Bilma Degischer
Emerentias) Weiber	Maria Borell

Die Handlung geht auf Rappelkopfs Gut und in dessen Nähe vor sich.
Nach dem 2. Aufzug eine größere Pause.

Beginn 4 Uhr.

Ende $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Besamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Mittwoch, 9. Dezember 1936

Der Alpenkönig und der Menschenfeind

Romantisch-komisches Märchen in drei Aufzügen (7 Bildern) von
Ferdinand Raimund.

Musik von Wenzel Müller.

Spielleitung: Kurt von Lesken Musikalische Leitung: Karl Hieß

Astralagus, der Alpenkönig	Theodor Grieg
Linarius)	
Alpanor) Alpengeist	Hermann Briz
Rappelkopf, ein reicher Gutsbesitzer	Kurt von Lesken
Sophie, seine Frau	Rosa Jasser
Malchen, seine Tochter dritter Ehe	Erika Herbert
Silberkern, Sophiens Bruder, Kaufmann	Richard Rieß
August Dorn, ein junger Maler	Jonio Riedl
Lieschen, Malchens Kammermädchen	Hilde Herbert
Habakuk, Bedienter bei Rappelkopf	Karl Ehmann
Sebastian, Kutscher " "	Karl Skraup
Sabina, Köchin " "	Else Jörn
Christian Blühwurm, ein Kohlenbrenner	Walter Winkler
Marthe, sein Weib	Emilie Giesrau
Salchen)	Dora Seifert
Hänschen)	Kl. Baß
Christoph) ihre Kinder	Kl. Rendler
Andres)	Kl. Schwinner
Franzl	Franz Böheim
Christians Großmutter	Lisl Schwarz
Viktorinens)	Margarethe Raming
Walpurgas) Bestalt, Rappelkopfs verstorbene	Bilma Degischer
Emerentias) Weiber	Maria Borell

Die Handlung geht auf Rappelkopfs Gut und in dessen Nähe vor sich.
Nach dem 2. Aufzug eine größere Pause.

Beginn 4 Uhr.

Ende 1/2 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Gesamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger

Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Serferich

Deutsches Volkstheater

Samstag, 12. Dezember 1936

Der Alpenkönig und der Menschenfeind

Romantisch-komisches Märchen in drei Aufzügen (7 Bildern) von
Ferdinand Raimund.

Musik von Wenzel Müller.

Spielleitung: Kurt von Lessen

Musikalische Leitung: Karl Hieß

Astralagus, der Alpenkönig	Theodor Grieg
Linarius)	
Alpanor) Alpegeist	Hermann Brig
Rappelkopf, ein reicher Gutsbesitzer	Kurt von Lessen
Sophie, seine Frau	Rosa Jasser
Malchen, seine Tochter dritter Ehe	Erika Herbert
Silberkern, Sophiens Bruder, Kaufmann	Richard Rieß
August Dorn, ein junger Maler	Tonio Riedl
Pieschen, Malchens Kammermädchen	Hilde Herbert
Habakuk, Bedienter bei Rappelkopf	Karl Ehmann
Sebastian, Kutscher " "	Karl Skraup
Sabina, Köchin " "	Else Jörn
Christian Glühwurm, ein Kohlenbrenner	Walter Winkler
Marthe, sein Weib	Emilie Giesrau
Salchen)	Dora Seifert
Hänschen)	Kl. Baß
Christoph) ihre Kinder	Kl. Rendl
Andres)	Kl. Schwinner
Franzl	Franz Böheim
Christians Großmutter	Lisl Schwarz
Viktorinens)	Margarethe Raming
Walpurgas) Gestalt, Rappelkopfs verstorbene	Bilma Degischer
Emerentias) Weiber	Maria Borell

Die Handlung geht auf Rappelkopfs Gut und in dessen Nähe vor sich.
Nach dem 2. Aufzug eine größere Pause.

Beginn 4 Uhr.

Ende $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Besamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Mittwoch, 16. Dezember 1936

Der Alpenkönig und der Menschenfeind

Romantisch-komisches Märchen in drei Aufzügen (7 Bildern) von
Ferdinand Raimund.

Musik von Wenzel Müller.

Spielleitung: Kurt von Lesken Musikalische Leitung: Karl Hieß

Astralagus, der Alpenkönig	Theodor Grieg
Linarius)	
Alpanor) Alpengeist	Hermann Brig
Rappelkopf, ein reicher Gutsbesitzer	Kurt von Lesken
Sophie, seine Frau	Rosa Jasser
Malchen, seine Tochter dritter Ehe	Erika Herbert
Silberkern, Sophies Bruder, Kaufmann	Richard Rieß
August Dorn, ein junger Maler	Tonio Kiedl
Lieschen, Malchens Kammermädchen	Hilde Herbert
Habakuk, Bedienter bei Rappelkopf	Karl Ehmann
Sebastian, Kutscher	Karl Skrap
Sabina, Köchin	Else Förny
Christian Glühwurm, ein Kohlenbrenner	Walter Winkler
Marthe, sein Weib	Emilie Giesrau
Salchen)	Dora Seifert
Hänschen) ihre Kinder	Kl. Baß
Christoph)	Kl. Rendler
Andres)	Kl. Schwinner
Franzl	Franz Böheim
Christians Großmutter	Eisl Schwarz
Viktorinens)	Margarethe Raming
Walpurgas) Gestalt, Rappelkopfs verstorbene	Bilma Degischer
Emerentias) Weiber	Maria Borell

Die Handlung geht auf Rappelkopfs Gut und in dessen Nähe vor sich.
Nach dem 2. Aufzug eine größere Pause.

Beginn 4 Uhr.

Ende 1/2 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Besamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

Deutsches Volkstheater

Samstag, 19. Dezember 1936

Der Alpenkönig und der Menschenfeind

Romantisch-komisches Märchen in drei Aufzügen (7 Bildern) von
Ferdinand Raimund.

Musik von Wenzel Müller.

Spielleitung: Kurt von Lessen Musikalische Leitung: Karl Hieß

Astralagus, der Alpenkönig	Theodor Grieg
Linarius)	
Alpanor) Alpengeist	Hermann Briß
Rappelkopf, ein reicher Gutsbesitzer	Kurt von Lessen
Sophie, seine Frau	Rosa Jasser
Malchen, seine Tochter dritter Ehe	Erika Herbert
Silberkern, Sophies Bruder, Kaufmann	Richard Rieß
August Dorn, ein junger Maler	Tonio Riedl
Lieschen, Malchens Kammermädchen	Hilde Herbert
Habakuk, Bedienter bei Rappelkopf	Karl Ehmann
Sebastian, Kutscher " "	Karl Skraup
Sabina, Köchin " "	Else Föry
Christian Blühwurm, ein Kohlenbrenner	Walter Winkler
Marthe, sein Weib	Emilie Giesrau
Salchen)	
Hänschen) ihre Kinder	Dora Seifert
Christoph)	Kl. Baß
Andres)	Kl. Rendler
Franzl	Kl. Schwinner
Christians Großmutter	Franz Böheim
Viktorinens)	Lisl Schwarz
Walpurgas) Gestalt, Rappelkopfs verstorbene	Margarethe Raming
Emerentias) Weiber	Bilma Degischer
	Maria Borell

Die Handlung geht auf Rappelkopfs Gut und in dessen Nähe vor sich.
Nach dem 2. Aufzug eine größere Pause.

Beginn 4 Uhr.

Ende $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Gesamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

DEUTSCHES VOLKSTHEATER

Mittwoch, 22. Jänner 1936

Die verhängnisvolle Faschingsnacht

Posse mit Gesang in 3 Akten von **Johann Nestroy**.

Musik von Adolf Müller.

Spielleitung: Heinrich Schnitzler

Bühnenbild: Alfred Kunz

Tatelhuber, ein Pächter vom Lande	Kurt Lessen
Philipp sein Sohn	Theodor Grieg
Helene, dessen Frau	Bilma Degischer
Sepherl, Magd	Jane Tilden
Hosine, Kammerjungfer } in Philipps Hause	Fritzi Schorr
Heinrich	Karl Kneidinger
Herr von Geck	Hans Thimig
Gottlieb Taubenherz, Bruder von Helenens verstorbenem Mann	Karl Kyser
Frau von Schimmerglanz	Gritta Keger
Ein Bedienter	Franz Pokorny
Lorenz, Holzhacker	Hans Olden
Jakob	Karl Schmann
Katherl Jakobs Weib	Fritzi Eckener
Hani, eine Wäscherin	Paula Pfluger
Schneck, Nachwächter	Fritz Grünne
Luchs,	W. Hagemann
Frau Müllerin, eine Bürgersfrau	Mimi Schwarz
Frau Everl, Kräutlerin	Elsa Förty
Frau Kegerl, "	Lotte Stelzer

Marktfrauen, Dienstmädchen, Ballgäste usw.

Musikalische Einrichtung und Leitung: **Artur Kleiner**

Couplet des Herrn von Geck: **Alexander Steinbrecher**

Text des Walzerduetts (4. Bild) u. d. neuen Couplet-Strofen: **Hans Weigel**

Einstudierung der Tänze: **Grete Grosz**

Ermäßigte Garderobegebühr 20 Groschen.

Beginn 4 Uhr.

Ende 1/27 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.

Theater der Jugend

Gesamtleitung: Hofrat Dr. Hans Zwanzger Künstlerische Leitung: Hofrat Franz Herterich

DEUTSCHES VOLKSTHEATER

Samstag, 25. Jänner 1936

Die verhängnisvolle Faschingsnacht

Posse mit Gesang in 3 Akten von **Johann Nestroy**.

Musik von Adolf Müller.

Spielleitung: Heinrich Schnitzler

Bühnenbild: Alfred Kunz

Tatelhuber, ein Pächter vom Lande	Kurt Lessen
Philipp sein Sohn	Theodor Grieg
Helene, dessen Frau	Wilma Degischer
Sepherl, Magd	Jane Tilden
Rosine, Kammerjungfer } in Philipps Hause	Frixi Schorr
Heinrich	Karl Kneidinger
Herr von Geck	Hans Thimig
Gottlieb Taubenherz, Bruder von Helenens verstorbenem Mann	Karl Rysler
Frau von Schimmerglanz	Gritta Rezer
Ein Bedienter	Franz Pokorny
Lorenz, Holzhacker	Hans Olden
Jakob	Karl Schmann
Katherl Jakobs Weib	Frixi Eckener
Nani, eine Wäscherin	Paula Pfluger
Schneck, Nachtwächter	Frix Grünne
Luchs,	W. Hagemann
Frau Müllerin, eine Bürgersfrau	Mimi Schwarz
Frau Goerl, Kräutlerin	Else Förh
Frau Negevl, "	Lotte Stelzer

Marktfrauen, Dienstmädchen, Ballgäste usw.

Musikalische Einrichtung und Leitung: **Artur Kleiner**

Couplet des Herrn von Geck: **Alexander Steinbrecher**

Text des Walzerduetts (4. Bild) u. d. neuen Couplet-Strofen: **Hans Weigel**

Einstudierung der Tänze: **Grete Grosz**

Ermäßigte Garderobegebühr 20 Groschen.

Beginn 4 Uhr.

Ende 1/27 Uhr.

Programmpreis 10 Groschen.